



# Lüttringhauser Anzeiger



Wochenzeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung

Nr. 33 / KW 40

Seit 1931 die Zeitung des Heimatbundes Lüttringhausen e.V.

01. Oktober 2020

## Gedanken zum Sonntag



Pfarrerin Kristiane Voll,  
Ev. Kirchengemeinde  
Lüttringhausen

### Ich danke meinem Gott

Erntedank steht vor der Tür; Kirchen werden mit farbenprächtigen Ernte-Gaben geschmückt, die schon für sich genommen Lob und Dank an Gott sind. Denn unser Weltverständnis ist: Letztlich können nicht Menschenhände all' die wunderbaren Gaben wie Essen, Trinken, ein Zuhause, Geborgenheit, Liebe ... machen, sondern sie sprudeln aus der Lebens-Quelle hervor: aus Gott und sind ein Geschenk Gottes, das ER uns anvertraut, damit wir seinen „Welt-Garten“ bebauen und bewahren. (1. Mose 2,15)

Wofür bin ich in diesem Jahr besonders dankbar? Mit dem 27. September liegen 12 Konfirmations Gottesdienste hinter uns! Das hat es wohl noch nie so in Lüttringhausen gegeben und wird in die Gemeindegeschichte eingehen. Ende März wurde schnell klar: wir werden unsere 3 Konfirmationen im Mai nicht feiern können. Dann haben wir gehofft: nach den Sommerferien wird es gehen und haben darauf unsere Planungen ausgerichtet. Aber schon der Juni zeigte: das wird nicht klappen. Darum haben wir zusammen mit den Konfi-Familien neu überlegt und geplant. Daraus wurden 12 Konfirmations Gottesdienste – für jede Einsegnungsgruppe einer; so konnten 12 bis 20 Gäste pro Familie diesen einmaligen Festtag mit ihren Jugendlichen feiern. Es sind sehr berührende, persönliche Gottesdienste geworden; mitgestaltet wurden sie von einem großen Team von 15 Jugendlichen zwischen 14 und 20. Dafür, dass das möglich geworden ist, dass jugendliche Teamer und Hauptamtliche nicht müde geworden sind, nach Lösungen zu suchen, dass es anregende, ermutigende Begegnungen gegeben hat, dass Gottes heilige Geisteskraft sich in diesem nach wie vor so merkwürdigen Jahr neue und andere Wege gesucht und gefunden hat: dafür bin ich zutiefst dankbar! Das ist die glückliche, beglückende Ernte-2020; sie ist im Miteinander der Beziehungen lebendig und baut Gemeinde. Darum singe ich: Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen. Erzählen will ich, dass er alle Menschen in seinen Händen trägt. Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen. Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir.

## Wie feiern wir Weihnachten?

Die Kirchengemeinden feilen an Konzepten für die Gottesdienstbesuche an den Feiertagen. Eines ist sicher: Es wird anders werden.

VON STEFANIE BONA UND ANNA MAZZALUPI

An Weihnachten sind die christlichen Kirchen auch denen nah, die ihnen sonst fern sind. Dementsprechend voll und auch übertoll sind die Gotteshäuser. „Am Heiligen Abend begrüßen wir 700 bis 800 Besucherinnen und Besucher – pro Gottesdienst“, bestätigt Susanne Peters-Gößling, Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep.



Peters-Gößling. Ein besonderes Augenmerk will die Gemeinde auf die Adventszeit richten und hat dabei das Außengelände am Gemeindehaus Hardtstraße im Blick. Überlegungen, wie Weihnachten coronakonform gefeiert werden könnte, gibt es auch bei der Katholischen Pfarrgemeinde St. Bonaventura und Heilig Kreuz. Das sei jedoch stark abhängig vom Verlauf der Coronafallzahlen im Dezember, betont Pfarrer Jürgen Behr. Die Gemeinde bereitet sich sowohl



Anmeldung gebeten. Jeder Gottesdienst soll ein farblich anderes Programmheft erhalten, das gleichzeitig zum Eintritt berechtigt. Zu den Patienten auf den Stationen werden die Feiern übertragen. Ergänzend zu den Präsenz-Gottesdiensten denken die Evangelischen Kirchengemeinden Lüttringhausen und Lennep über digitale Angebote nach. „Wir möchten Weihnachtsgottesdienste in der Stadtkirche Lennep anbieten und sie nach Möglichkeit auch übertragen“, berichtet Pfarrerin



auf Lösungen für innen als auch außen vor. Laut der aktuellen Coronaregulation können in der Lennep Kirche bis zu 100 Besucher teilnehmen. In Heilig Kreuz in Lüttringhausen sind es etwa 50. Um die Kapazität zu erhöhen, gebe es Überlegungen, auch dort die Bänke zu entfernen, sagt Behr. Um möglichst vielen die Teilnahme zu ermöglichen, soll die Anzahl der Gottesdienste erhöht werden. Für St. Bonaventura wären das fünf, für Lüttringhausen vier Feiern über den 24. Dezember verteilt. Teilnehmen kann man dann nur mit vorheriger Anmeldung. Eine andere Idee ist, kleinere Andachten von bis zu 15 Minuten mit Weihnachtsliedern und –Evangelium an mehreren Orten im Stadtteil draußen zu veranstalten. „Wenn wir die Menschen erreichen wollen, müssen wir kreativ werden. Das ist die Chance aus der Kirche, dem Gebäude, raus zu den Menschen zu gehen“, sagt Jürgen Behr.

Fakt ist: Die Pandemie-Bekämpfung macht völlig neue Konzepte als gewohnt nötig. Schon jetzt scheint festzustehen, dass es zwar ähnliche Pläne gibt, jede Gemeinde jedoch abhängig von den Gegebenheiten die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit individuell prägen wird. So verfolgt die Evangelische Kirchengemeinde Lüttringhausen derzeit den Outdoor-Gedanken sehr stark. Open Air Gottesdienste an verschiedenen Orten, seien eine Option, sagt Pfarrerin Kristiane Voll. Auch die Alten- und Pflegeheime hat man im Blick und denkt dort an die Vorbereitung von Andachtsheften, mit deren Hilfe auf den Wohnstationen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Gottesdienst gefeiert werden könnte. In der Kirche Tannenhof wird es an den Weihnachtsfeiern mehr Gottesdienste als üblich geben, erklärt auf Nachfrage unserer Zeitung Pfarrer Uwe Leicht. Voraussichtlich werde um telefonische



## Lösung für Kinderarztpraxis in Sicht

Für die Praxis in Lüttringhausen scheint eine Übernahme zumindest möglich zu sein.

(sbo) Mit aller gebotenen Vorsicht, was Prognosen angeht, scheint sich eine Lösung für die nahende Vakanz der Kinderarztpraxis in der Lüttringhauser Richthofenstraße abzuzeichnen, wie Sozialdezernent Thomas Neuhaus gegenüber dem LA/Lennep im Blick auf Nachfrage bestätigte.

### Ernstzunehmende Verhandlungen

„Wir haben den Hinweis erhalten, dass sich ein Facharzt/eine Fachärztin für eine ernstzunehmende Übernahme der Praxis interessiert. Verhandlungen scheinen inzwischen



Die kinderärztliche Versorgung muss gesichert bleiben.

Foto: pixabay

zu laufen“, sagte Neuhaus. Er habe die Hoffnung, dass dies zu einem Erfolg führen werde. Wie berichtet, soll die Kinderarztpraxis, die derzeit als Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) der Diakonie Bethanien geführt wird, zum Jahresende geschlossen werden. Bislang hatte sich kein Mediziner für eine Weiterführung interessiert, was sowohl bei den Familien vor Ort als auch in Politik und Verwaltung mit Sorge zur Kenntnis genommen wurde. Zumal auch in Remscheid Ende 2020 eine Kinderarztpraxis den Betrieb ohne Nachfolger ein-

stellen wird. Sollte die Praxis in der Richthofenstraße fortgeführt werden, wäre die Versorgung in den Stadtteilen Lennep und Lüttringhausen mit insgesamt drei kinderärztlichen Praxen vergleichsweise gut. „Das muss auch so sein. Für eine kinderfreundliche Stadt gehört eine bedarfsgerechte Versorgung mit Kinderärzten dazu“, betont der Dezernent und hebt die gute Zusammenarbeit mit der Kassenzärztlichen Vereinigung vor Ort hervor. Dort sei man seines Wissens dabei, eine Bedarfsfeststellung zur kinderärztlichen Versorgung durchzuführen.

7 JAHRE GARANTIE

Der Kia Sportage. Überrascht immer wieder.

Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7 inkl. Überführung für € 19.490,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

**KIA**

The Power to Surprise

Der Kia Sportage überrascht als kompakter SUV immer wieder. Angefangen bei seinem Design, das mit sportlich-eleganten Details Akzente setzt. Bis hin zu innovativen Sicherheits- und Assistenzsystemen<sup>1</sup>, die das Fahren wesentlich entspannter und sicherer machen. Die 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*, das Kia Qualitätsversprechen, ist selbstverständlich ebenfalls an Bord.

Dämmerungssensor • Rückfahrkamera<sup>1</sup> • Geschwindigkeitsregelanlage<sup>1</sup> • Bergabfahrhilfe<sup>1</sup> • Kia UVO<sup>®</sup> Connect<sup>2</sup> • Klima • Leichtmetallfelgen • DAB+ Radio • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 97 kW (132 PS), in l/100 km: innerorts 8,1; außerorts 6,2; kombiniert 6,9. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 158 g/km. Effizienzklasse: C.<sup>3</sup>

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Sportage bei einer Probefahrt.

**Büsgen** autohaus gmbh

Neuenkamper Straße 32  
42855 Remscheid  
Tel. 02191 / 37 999 0

\* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter [www.kia.com/de/garantie](http://www.kia.com/de/garantie)

1 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

2 Informations- und Steuerungs-Dienst für Ihren Kia; Smartphone mit iOS- oder Android-Betriebssystem und Mobilfunkvertrag mit Datenoption, durch den zusätzliche Kosten entstehen, erforderlich. Einzelheiten zu Funktionsweise und Nutzungsbedingungen erfahren Sie bei Ihrem Kia-Partner und auf [kia.com](http://kia.com). Die Dienste stehen für eine Laufzeit von sieben Jahren nach Erstzulassung kostenfrei zur Verfügung und können während der Laufzeit inhaltlichen Änderungen unterliegen.

3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

# Lennep im Blick



Wochenzeitung für Lennep, Lüttringhausen und Umgebung

Nr. 33 / KW 40

Jede Woche neu und total lokal

01. Oktober 2020

## Gedanken zum Sonntag



Pfarrerin Kristiane Voll,  
Ev. Kirchengemeinde  
Lüttringhausen

### Ich danke meinem Gott

Erntedank steht vor der Tür; Kirchen werden mit farbenprächtigen Ernte-Gaben geschmückt, die schon für sich genommen Lob und Dank an Gott sind. Denn unser Weltverständnis ist: Letztlich können nicht Menschenhände all' die wunderbaren Gaben wie Essen, Trinken, ein Zuhause, Geborgenheit, Liebe ... machen, sondern sie sprudeln aus der Lebens-Quelle hervor: aus Gott und sind ein Geschenk Gottes, das ER uns anvertraut, damit wir seinen „Welt-Garten“ bebauen und bewahren. (1. Mose 2,15)

Wofür bin ich in diesem Jahr besonders dankbar? Mit dem 27. September liegen 12 Konfirmations Gottesdienste hinter uns! Das hat es wohl noch nie so in Lüttringhausen gegeben und wird in die Gemeindegeschichte eingehen. Ende März wurde schnell klar: wir werden unsere 3 Konfirmationen im Mai nicht feiern können. Dann haben wir gehofft: nach den Sommerferien wird es gehen und haben darauf unsere Planungen ausgerichtet. Aber schon der Juni zeigte: das wird nicht klappen. Darum haben wir zusammen mit den Konfi-Familien neu überlegt und geplant. Daraus wurden 12 Konfirmations Gottesdienste – für jede Einsegnungsgruppe einer; so konnten 12 bis 20 Gäste pro Familie diesen einmaligen Festtag mit ihren Jugendlichen feiern. Es sind sehr berührende, persönliche Gottesdienste geworden; mitgestaltet wurden sie von einem großen Team von 15 Jugendlichen zwischen 14 und 20. Dafür, dass das möglich geworden ist, dass jugendliche Teamer und Hauptamtliche nicht müde geworden sind, nach Lösungen zu suchen, dass es anregende, ermutigende Begegnungen gegeben hat, dass Gottes heilige Geisteskraft sich in diesem nach wie vor so merkwürdigen Jahr neue und andere Wege gesucht und gefunden hat: dafür bin ich zutiefst dankbar! Das ist die glückliche, beglückende Ernte-2020; sie ist im Miteinander der Beziehungen lebendig und baut Gemeinde. Darum singe ich: Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen. Erzählen will ich, dass er alle Menschen in seinen Händen trägt. Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen. Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir.

## Wie feiern wir Weihnachten?

Die Kirchengemeinden feilen an Konzepten für die Gottesdienstbesuche an den Feiertagen. Eines ist sicher: Es wird anders werden.

VON STEFANIE BONA UND ANNA MAZZALUPI

An Weihnachten sind die christlichen Kirchen auch denen nah, die ihnen sonst fern sind. Dementsprechend voll und auch übertoll sind die Gotteshäuser. „Am Heiligen Abend begrüßen wir 700 bis 800 Besucherinnen und Besucher – pro Gottesdienst“, bestätigt Susanne Peters-Gößling, Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep.



Fakt ist: Die Pandemie-Bekämpfung macht völlig neue Konzepte als gewohnt nötig. Schon jetzt scheint festzustehen, dass es zwar ähnliche Pläne gibt, jede Gemeinde jedoch abhängig von den Gegebenheiten die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit individuell prägen wird. So verfolgt die Evangelische Kirchengemeinde Lüttringhausen derzeit den Outdoor-Gedanken sehr stark. Open Air Gottesdienste an verschiedenen Orten, seien eine Option, sagt Pfarrerin Kristiane Voll. Auch die Alten- und Pflegeheime hat man im Blick und denkt dort an die Vorbereitung von Andachtsheften, mit deren Hilfe auf den Wohnstationen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Gottesdienst gefeiert werden könnte. In der Kirche Tannenhof wird es an den Weihnachtsfeiern mehr Gottesdienste als üblich geben, erklärt auf Nachfrage unserer Zeitung Pfarrer Uwe Leicht. Voraussetzungen sind um telefonische



Anmeldung gebeten. Jeder Gottesdienst soll ein farblich anderes Programmheft erhalten, das gleichzeitig zum Eintritt berechtigt. Zu den Patienten auf den Stationen werden die Feiern übertragen. Ergänzend zu den Präsenz-Gottesdiensten denken die Evangelischen Kirchengemeinden Lüttringhausen und Lennep über digitale Angebote nach. „Wir möchten Weihnachtsgottesdienste in der Stadtkirche Lennep anbieten und sie nach Möglichkeit auch übertragen“, berichtet Pfarrerin



Peters-Gößling. Ein besonderes Augenmerk will die Gemeinde auf die Adventszeit richten und hat dabei das Außengelände am Gemeindehaus Hardtstraße im Blick. Überlegungen, wie Weihnachten coronakonform gefeiert werden könnte, gibt es auch bei der Katholischen Pfarrgemeinde St. Bonaventura und Heilig Kreuz. Das sei jedoch stark abhängig vom Verlauf der Coronafallzahlen im Dezember, betont Pfarrer Jürgen Behr. Die Gemeinde bereitet sich sowohl



auf Lösungen für innen als auch außen vor. Laut der aktuellen Coronaregulation können in der Lennep Kirche bis zu 100 Besucher teilnehmen. In Heilig Kreuz in Lüttringhausen sind es etwa 50. Um die Kapazität zu erhöhen, gebe es Überlegungen, auch dort die Bänke zu entfernen, sagt Behr. Um möglichst vielen die Teilnahme zu ermöglichen, soll die Anzahl der Gottesdienste erhöht werden. Für St. Bonaventura wären das fünf, für Lüttringhausen vier Feiern über den 24. Dezember verteilt. Teilnehmen kann man dann nur mit vorheriger Anmeldung. Eine andere Idee ist, kleinere Andachten von bis zu 15 Minuten mit Weihnachtsliedern und –Evangelium an mehreren Orten im Stadtteil draußen zu veranstalten. „Wenn wir die Menschen erreichen wollen, müssen wir kreativ werden. Das ist die Chance aus der Kirche, dem Gebäude, raus zu den Menschen zu gehen“, sagt Jürgen Behr.

## Lösung für Kinderarztpraxis in Sicht

Für die Praxis in Lüttringhausen scheint eine Übernahme zumindest möglich zu sein.

(sbo) Mit aller gebotenen Vorsicht, was Prognosen angeht, scheint sich eine Lösung für die nahende Vakanz der Kinderarztpraxis in der Lüttringhauser Richthofenstraße abzuzeichnen, wie Sozialdezernent Thomas Neuhaus gegenüber dem LA/Lennep im Blick auf Nachfrage bestätigte.

### Ernstzunehmende Verhandlungen

„Wir haben den Hinweis erhalten, dass sich ein Facharzt/eine Fachärztin für eine ernstzunehmende Übernahme der Praxis interessiert. Verhandlungen scheinen inzwischen



Die kinderärztliche Versorgung muss gesichert bleiben.

Foto: pixabay

zu laufen“, sagte Neuhaus. Er habe die Hoffnung, dass dies zu einem Erfolg führen werde. Wie berichtet, soll die Kinderarztpraxis, die derzeit als Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) der Diakonie Bethanien geführt wird, zum Jahresende geschlossen werden. Bislang hatte sich kein Mediziner für eine Weiterführung interessiert, was sowohl bei den Familien vor Ort als auch in Politik und Verwaltung mit Sorge zur Kenntnis genommen wurde. Zumal auch in Remscheid Ende 2020 eine Kinderarztpraxis den Betrieb ohne Nachfolger ein-

stellen wird. Sollte die Praxis in der Richthofenstraße fortgeführt werden, wäre die Versorgung in den Stadtteilen Lennep und Lüttringhausen mit insgesamt drei kinderärztlichen Praxen vergleichsweise gut. „Das muss auch so sein. Für eine kinderfreundliche Stadt gehört eine bedarfsgerechte Versorgung mit Kinderärzten dazu“, betont der Dezernent und hebt die gute Zusammenarbeit mit der Kassenzärztlichen Vereinigung vor Ort hervor. Dort sei man seines Wissens dabei, eine Bedarfsfeststellung zur kinderärztlichen Versorgung durchzuführen.

**7** JAHRE GARANTIE\*

Der Kia Sportage. Überrascht immer wieder.

Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7 inkl. Überführung für € 19.490,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

**KIA**  
The Power to Surprise

Der Kia Sportage überrascht als kompakter SUV immer wieder. Angefangen bei seinem Design, das mit sportlich-eleganten Details Akzente setzt. Bis hin zu innovativen Sicherheits- und Assistenzsystemen<sup>1</sup>, die das Fahren wesentlich entspannter und sicherer machen. Die 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*, das Kia Qualitätsversprechen, ist selbstverständlich ebenfalls an Bord.

Dämmerungssensor • Rückfahrkamera<sup>1</sup> • Geschwindigkeitsregelanlage<sup>1</sup> • Bergabfahrhilfe<sup>1</sup> • Kia UVO® Connect<sup>2</sup> • Klima • Leichtmetallfelgen • DAB+ Radio • u. u. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 97 kW (132 PS), in l/100 km: innerorts 8,1; außerorts 6,2; kombiniert 6,9. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 158 g/km. Effizienzklasse: C.<sup>3</sup>

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Sportage bei einer Probefahrt.

**Busgen** autohaus gmbh

Neuenkamper Straße 32  
42855 Remscheid  
Tel. 02191 / 37 999 0

\* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter [www.kia.com/de/garantie](http://www.kia.com/de/garantie)

<sup>1</sup> Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

<sup>2</sup> Informations- und Steuerungs-Dienst für Ihren Kia; Smartphone mit iOS- oder Android-Betriebssystem und Mobilfunkvertrag mit Datenoption, durch den zusätzliche Kosten entstehen, erforderlich. Einzelheiten zu Funktionsweise und Nutzungsbedingungen erfahren Sie bei Ihrem Kia-Partner und auf [kia.com](http://kia.com). Die Dienste stehen für eine Laufzeit von sieben Jahren nach Erstzulassung kostenfrei zur Verfügung und können während der Laufzeit inhaltlichen Änderungen unterliegen.

<sup>3</sup> Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

EXTRA  
TIPP

## Einladung zum Deutsch-koreanischen Liederzyklus

(red) Nach Fernost entführten Kreiskantor Johannes Gessner am Flügel und seine Frau, Sopranistin Hae-Min Gessner mit ihrem deutsch-koreanischen Liederzyklus, der am nächsten Sonntag in der evangelischen Stadtkirche Lüttringhausen das Publikum verzaubern soll.

Der Kirchenmusiker hat im vergangenen Jahr Lieder nach Gedichten aus dem koreanischen Unabhängigkeitskampf im klassisch-romantischen Stil komponiert und mit seiner Frau auf CD eingespielt. Die bewegenden Texte und das Leben ihrer Verfasser werden multimedial präsentiert. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.



**Sonntag, 4. Oktober**  
• 17 Uhr, Evangelische Kirche Lüttringhausen, Ludwig Steil-Platz

Foto: Gessner

### Samstag, 3. Oktober

• 9.30 Uhr, CVJM-Haus, Gertenbachstraße 38

#### Männerfrühstück im Oktober

(red) Die Veranstaltung findet im großen Saal des CVJM-Hauses statt, um die erforderlichen Abstände einzuhalten. Um die Corona-Auflagen zu erfüllen, muss jeder Mann mit einem Mund-Nasen-Schutz den Saal betreten. Jeder Teilnehmer bringt sein Frühstück selber mit. Getränke werden gereicht. Ein Erzähl-Vortrag von Günter Urspruch wird den inhaltlichen Teil des Treffens bestimmen. Der Leitspruch des reformierten Pastors Karl Immer „Tut um Gottes Willen was Tapferes“ wird der Mittelpunkt seiner Ausführungen sein. Zeitgeschichtlicher Hintergrund ist der Widerstand gegen kirchliche Entwicklungen im Dritten Reich. Der Referent hat sich ausführlich mit dieser Epoche beschäftigt. Ein „Wort auf den Weg“ beendet das Männerfrühstück gegen 11.30 Uhr. Um eine Spende zur Deckung der Kosten und um Anmeldung bis spätestens Ende September unter Telefon 5 18 20 wird gebeten.

### Sonntag, 4. Oktober

• 10., 12. und 14 Uhr, Deutsches Werkzeugmuseum, Cleffstraße 2 - 6

#### Aktion für Eltern und Kinder

(red) Das Werkzeugmuseum öffnet am Tag der Deutschen Einheit seine Türen besonders für die Kids. Dann werden die Segel gesetzt, die Anker gelichtet und die Besucher mitgenommen auf eine Reise zum vergrabenen Piratenschatz auf einer Insel mitten im Pazifik. Bevor die Schiffsreisenden allerdings an Land dürfen, werden die Schatzsucher des Großseglers von „Kapitän Balduin Keks“ und seiner Mannschaft über die Gefahren der Schatzsuche aufgeklärt. Das große Spiel-Spaß-Geschichten-Bastelabenteuer für die ganze Familie ist kostenfrei. Pro Termin können maximal 12 Personen teilnehmen, es gelten die gängigen Abstandsregeln und Maskenpflicht. Anmeldung bis zum 30. September unter 16 25 19 oder unter [werkzeugmuseum-hiz@remscheid.de](mailto:werkzeugmuseum-hiz@remscheid.de).

### Montag, 5. Oktober

• 10.30 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße

#### Teo Theater Treff

(red) Der Teo Theater Treff freut sich auf Johannes Haun, Pfarver i.R., der das Schauspiel „Gott“ von Ferdinand von Schirach sprechen wird. Die Aufführung des Euro Studio Landgraf Ernst Wilhelm Lenik findet am Mittwoch, 7. Oktober 2020 im Teo Otto Theater statt. Die verstärkten Coronamaßnahmen erfordern das Tragen des Mundschutzes auch während der Vorstellung.

### Stadtteilkonferenz abgesagt

(red) Wegen der gehäuften Corona-Neuinfektionen in Remscheid wurde die geplante Stadtteilkonferenz Lüttringhausen am 5. Oktober abgesagt. Abhängig von der Entwicklung der Infektionszahlen soll die Konferenz auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden, teilt Anja Westfal, Stadtteilmanagerin der Schlawiner mit.

### Mittwoch, 7. Oktober

• 17 bis 19 Uhr, Jugendzentrum Lüttringhausen, Klausen 22

#### Rechtsberatung bei den Schlawinern

(red) „Die Schlawiner“ gGmbH bieten eine Rechtsberatung für die Bürgerinnen und Bürger an, die Beratungs- und Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen können. Ein Rechtsanwalt berät in allen juristischen Fragen. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ist eine Voranmeldung erforderlich. Telefonische Anmeldung unter Telefon 0172/ 90 71 545 oder per Mail an [anja.westfal@dieschlawiner.de](mailto:anja.westfal@dieschlawiner.de)

### Samstag, 10. Oktober

• 11 bis 14 Uhr, Jugendzentrum Lüttringhausen, Klausen 22

#### Kinderbereich öffnet auch samstags

(red) Jeden ersten Samstag im Monat haben Kinder von sechs bis zwölf Jahren die Möglichkeit, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr ihre Freizeit bei den Schlawinern zu verbringen.

Durch den Feiertag am 3. Oktober findet der nächste offene Samstag am 10. Oktober im Kinder- und Jugendzentrum Lüttringhausen unter Einhaltung der bestehenden Corona-Vorschriften statt. Um Anmeldung unter Telefon 95 32 66 wird gebeten.

### Montag, 19. Oktober und Dienstag, 20. Oktober

• 10 bis 13 Uhr, Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13

#### Pilze in unseren Wäldern

Biologe Jörg Liesendahl und die teilnehmenden Kinder gehen auf „Pilz-Pirsch“ und schauen in verschiedenen Wäldern nahe der Natur-Schule, welche Pilze dort zu finden sind. Anmeldungen können nur per Mail an [info@natur-schule-grund.de](mailto:info@natur-schule-grund.de) erfolgen und müssen vor dem Hintergrund der Corona-Bedingungen je angemeldetem Kind die komplette Anschrift und eine Telefonnummer der Eltern enthalten, damit das Gesundheitsamt im Falle eines Corona-Ausbruchs im Zusammenhang mit der Veranstaltung eine Rückverfolgung vornehmen kann.

### Freitag, 23. Oktober

• 10 bis 13 Uhr, Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13

#### Waldolympiade

(red) Fragen und Aufgaben im und zum Wald. Jörg Liesendahl stellt knifflige Fragen rund um den Wald. Anmeldungen können nur per Mail an [info@natur-schule-grund.de](mailto:info@natur-schule-grund.de) erfolgen und müssen vor dem Hintergrund der Corona-Bedingungen je angemeldetem Kind die komplette Anschrift und eine Telefonnummer der Eltern enthalten, damit das Gesundheitsamt im Falle eines Corona-Ausbruchs im Zusammenhang mit der Veranstaltung eine Rückverfolgung vornehmen kann.

### Donnerstag, 29. Oktober

• 20 Uhr, Kirche St. Bonaventura, Hackenberger Straße 1

#### Kommunionweg: Infoabend für Eltern

(red) Die Katholische Pfarrgemeinde St. Bonaventura – Heilig Kreuz informiert über die Abläufe des Kommunionwegs 2020/2021. Dies betrifft die Kinder aus Lennep, Lüttringhausen und Bergisch Born, die nächstes Jahr zur Erstkommunion gehen sollen.

mit E. Voigt

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### LÜTTRINGHAUSEN:

#### Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen, Stadtkirche

**Freitag, 02.10.:** 09.30 Uhr

Männerfrühstück im CVJM-

Haus, Gertenbachstraße

**Sonntag, 04.10. (Erntedank)**

10.00 Uhr Gottesdienst zum

Erntedank mit Pfarrer Oliver

Rolla

10.30 Uhr Open-Air-Gottes-

dienst zum Erntedank im

CVJM Walbrecken mit Pfarrerin

Hanna Lehnert

**Donnerstag, 08.10.:**

10.00 Uhr Andacht vor den

Balkonen von Haus Claren-

bach und Talblick mit Diakon

Irmtraud Fastenrath 16.00 Uhr

Bibelkreis im

CVJM-Haus, Gertenbachstr.

17.00 – 18.00 Uhr

„Sprech-Stunde“ in der Kirche

Lüttringhausen,

18.00 Uhr Viertel-Andacht in

der Kirche Lüttringhausen mit

Diakonin Irmtraud Fastenrath

**Goldenberg**

**Mittwoch, 07.10.:** 15.00 Uhr

Goldenerger FrauenTreff mit

Pfarrerin Kristiane Voll

**Kinder- und Jugendarbeit s.**

**unter CVJM.**

**Häusliche Senioren- und**

**Krankenpflege der Ev. Kir-**

**chengemeinde Lüttringhau-**

**sen, Diakoniestation, Tele-**

**fon 69 26 00**

[www.evangelisch-luettringhausen.de](http://www.evangelisch-luettringhausen.de);

[Gemeindeamt@evangelisch-luettringhausen.de](mailto:Gemeindeamt@evangelisch-luettringhausen.de)

**Kinder- und Jugendarbeit**

**des CVJM im CVJM-Haus**

**Freitag:** 17.00 Uhr Mädchen-

jungschar „Best Friends“ (4./5.

Kl.)

**Sonntag:** 16.00 Uhr Trainee-Kurs

20/21 (2. Einheit), 18.00 Uhr Mit-

arbeiterkreis

**Montag:** 17.30 Uhr Jungen-

gruppe „Legends“ (ab 7.Kl.),

18.00 Uhr Mädchengruppe

„SchokiGanten“ (ab 11. Kl./Q1)

**Dienstag:** 17.00 Uhr Jungen-

jungschar „Pixels“ (2.-6.Kl.),

18.00 Uhr Mädchengruppe

„Butterflys“ (8.-10.Kl./EF)

**Donnerstag:** 17.30 Uhr Mäd-

chengruppe „Pink Panthers“

(6./7.Kl.)

**Weitere Angebote des CVJM**

**Montag:**

18.00 Uhr Tischtennis f. Kinder

(Turnhalle Jahnplatz)

**Dienstag:** 19.30 Uhr Tischten-

nis f. Erw. (Jahnhalle)

**Donnerstag:** 16.00 Uhr Bibel-

kreis (CVJM-Haus),

17.00 Uhr Tischtennis f. Kinder

(Turnhalle Ad. Clarenbach),

19.30 Uhr Tischtennis f. Erw.

(Turnhalle Ad. Clarenbach)

[bueror@cvjm-luettringhausen.de](mailto:bueror@cvjm-luettringhausen.de)

[www.cvjm-luettringhausen.de](http://www.cvjm-luettringhausen.de)

**Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz**

**Sonntag, 04.10. 11:30 Hl.**

**Messe**

**Dienstag, 06.10.:** 9.00 Uhr

Frauenmesse

**Ev.-Freikirchl. Gemeinde,**

**Lüttringhausen, Schulstr.**

**21 b**

**Sonntag, 04.10.:** 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Jens Kehlen,

Heiligenhaus

**LENNEP:**

**Evangelische**

**Kirchengemeinde Lennep**

**Freitag, 02.10.:** 18.00

Stadtkirche AbendStille mit

Birgit Oberberg

**Samstag, 3.10.:** 12.00 Uhr

und 14.30 Uhr Konfirmation

Pfarrer Pöplau / Frau Preuß

**Sonntag, 04.10.:** 10.00 Got-

tesdienst zum Erntedankfest

Pfarrerinnen Peters-Göbbling

**Waldkirche**

**Sonntag, 04.10.:** 11.15 Di-

pl.-Theol. Knoch

**Kath. Pfarrkirche**

**St. Bonaventura Lennep**

**Freitag, 02.10.:** 19.00 Hl.

**Messe**

**Samstag, 03.10.:** 18.00 Uhr

Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 04.10.:** 27. Sonntag

im Jahreskreis Peterspfennigkol-

lekte) 10.00 Uhr Hl. Messe,

11.30 Uhr Spaniermesse,

**Mittwoch, 07.10.:** 18.15 Uhr

Rosenkranzgebet

**Freie evangelische Gemeinde**

**Remscheid-Lennep**

**Sonntag, 04.10.:** 10.30

Erntedankgottesdienst E.

VOIGT (Anmeldung, parallel per

ZOOM)

[feg-remscheid-lennep.de](mailto:feg-remscheid-lennep.de)

**LÜTTRINGHAUSEN /**

**LENNEP:**

**Neuapostolische Kirche**

**Sonntag:** 10.00 Gottesdienst;

**Mittwoch:** 19.30 Gottesdienst.

[www.nak-wuppertal.de](http://www.nak-wuppertal.de)

## ÄRZTE

### Kinderambulanz

Sana-Klinikum ab 16 Uhr,

Telefon 13 86 30 oder 13 86 83

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon (01805) 98 67 00

### Notfallpraxis der

**Remscheider Ärzte am**

**Sana-Klinikum,**

Burger Straße 211,

Mi. u. Fr. 15-21 Uhr;

Sa., So. u. Feiertage 10-21 Uhr,

Telefon 13-23 51

### Kinderärztlicher Notdienst:

Sa. 03.9. und So. 04.9. sowie

Mittwoch, 07.9. jeweils von

9 - 12 u. 14 - 17 Uhr

Praxis Albrecht/Arnold,

Peterstr. 20

42853 Remscheid

Telefon 2 90 11

### Tierärztlicher Notdienst:

**Sa. 03.10. 14-20 Uhr;** J. Gorzel

Hastener Str. 49,

42855 Remscheid

Telefon: 4 60 42 55

**So. 04.10. 8-20 Uhr;** U. Schmitt

Pohlhauser Str. 76

42929 Wermelskirchen

Telefon 02196 – 88 999 55

**Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117**

## APOTHEKEN



**Donnerstag, 01.10.:**

Bergische-Apotheke OHG,

Kölner Str. 74,

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon: 6 06 41

**Freitag, 02.10.:**

Falken-Apotheke,

Barmer Str. 17

Telefon: 5 01 50

**Samstag, 03.10.:**

Kreuz-Apotheke,

Kreuzbergstr. 10,

Telefon: 69 47 00

**Sonntag, 04.10.:**

Vitalis-Apotheke,

Hammesberger Str. 5,

Telefon: 5 89 10 25

**Montag, 05.10.:**

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Staastr. 19,

Telefon: 46 25 25

**Dienstag, 06.10.:**

Sonnen-Apotheke,

Elberfelder Str. 11,

Telefon: 92 78 67

**Mittwoch, 07.10.:**

Vieringhauser-Apotheke,

Vieringhausen 75,

Telefon: 7 17 00

</

# Es summt an der Leyermühle

Als Hobbyimkerin leistet Michaela Gerigk einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

VON CRISTINA SEGOVIA-BUENDÍA

Hobbyimkerin Michaela Gerigk ist samt ihrer acht Bienenvölker kürzlich von Wuppertal nach Lüttringhausen in die Leyermühle gezogen. Ihr Hobby versteht die 55-Jährige nicht nur als produktiven Zeitvertreib, sondern als aktiven Umweltschutz. Und der – so erkennt sie an ihren Bienen – ist dringend nötig. Seit einigen Monaten summt es wieder heiter rund um die Leyermühle am Lenhartzhammer. Denn dort hat Gerigk vier ihrer insgesamt acht Bienenvölker angesiedelt, umgeben von Schlehe, Weißdorn, Kirsche und Brombeeren. Die übrigen vier Völker sind auf dem Grundstück eines Lüttringhausers in Birke untergebracht.



Notfalls versorgt Imkerin Michaela Gerigk die Tiere mit Zuckerwasser. Foto: Segovia

## Tannensterben wegen großer Monokulturen

Ein echtes Paradies für die schwarz-gelben Flügeltierchen, versichert die stolze Bienenvolkmutter. Zuvor lebte sie mit ihrem Mann und den Bienen auf Wuppertaler Stadtgebiet in Frielinghausen. Doch dort hatten es ihre Tiere zuletzt gar nicht gut. „In Wuppertal besteht ein großer Baumbestand aus Tannen. Wegen der großen Monokul-

turen herrscht dort zurzeit ein großes Tannensterben“, erklärt Gerigk, die seit vier Jahren imkert. Die Bienen, obwohl sie für die Futtersuche bis zu drei Kilometer weit fliegen können, fanden kaum noch Nahrung. Das Ergebnis: geschwächte Bienenvölker, die so gut wie kaum noch Honig produzierten und von Gerigk mittels Zuckerwasser notversorgt werden mussten.

Die neue Heimat bietet wesentlich mehr Nährstoffe, der Honig schmeckt leckerer, versichert

Gerigk. Doch die diesjährige Ernte sei mager ausgefallen und bereits aufgebraucht. Denn auch in der Leyermühle zeichnen sich Probleme ab, wie die Neu-Lüttringhauserin bemerkt hat. Der Wald im Lenhartzhammer besteht zu einem großen Teil aus Fichten, die dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen sind. Normalerweise sammeln die Bienen Blattmilben, die sie für ihren Wintervorrat brauchen. Doch wenn die Bäume um sie herum absterben, finden sie immer weniger davon. Auch

die Klimaerwärmung macht den Insekten zu schaffen: Im Sommer, wo das Bienenvolk aus 40.000 Bienen besteht, ist es zu heiß, um auf Futtersuche zu gehen. Im Winter, wo das Volk in der Regel nur noch rund 15.000 Bienen zählt, ist es zu warm, sodass ihr Honig, den sie als Winterreserve in ihren Waben haben, nicht mehr gefriert, sondern schimmelt. Würden Imker nicht notfüttern, würden die Bienen über den Winter ver-

## „Mein Hobby ist mein Beitrag zum Umweltschutz“

hungern, betont Gerigk. Wenn es Imker nicht mehr gäbe, sagt die engagierte Naturfreundin nachdenklich, gäbe es möglicherweise kaum noch Bienen, weil sie ohne medizinische Versorgung an der Faulbrut zugrunde gehen oder aufgrund der klimatischen Bedingungen elendig verhungern würden. „Deswegen ist mein Hobby mein persönlicher Beitrag für die Umwelt.“

# Handwerker rücken an

Für das sanierungsbedürftige Gebäude der Freiherr-vom-Stein-Schule ist eine Lösung in Sicht.

VON ANNA MAZZALUPI

Fast schon wirkte es so, als werde die Sanierung der OGS Freiherr-vom-Stein zur unendlichen Geschichte. Denn schon seit Jahren steht das denkmalgeschützte Gebäude immer wieder unter anderem auf der Tagesordnung der Bezirksvertretung (BV) Lennep. Aus Kostengründen wurden auftretende Mängel in den vergangenen Jahren nur notdürftig geflickt, obwohl eine grundlegende Sanierung sinnvoller gewesen wäre.



Endlich steht ein Gerüst am Nebengebäude der Freiherr-vom-Stein-Schule. Dort war früher die Pestalozzi-Schule untergebracht. Foto: Bona

## „Untragbare Situation“

Nun kommt endlich Bewegung in die Angelegenheit. In der vergangenen Woche wurde das Gerüst für die Arbeiten aufgestellt. Die ersten Handwerker haben begonnen. Die Lokalpolitiker stimmte das in ihrer letzten Sitzung in alter Konstellation jedoch nicht zufrieden. Denn die Schäden an Dach, Fassade, Balken und Böden hätten schon längst behoben sein sollen. Der ursprüngliche Sanierungsplan sah den Beginn der Arbeiten im April vor, den Abschluss in den Sommerferien.

Stattdessen müssen die rund 100 OGS-Kids seit drei Mona-

ten zwischen Hardtstraße und der ehemaligen KGS Am Stadion hin- und herpendeln. Denn die Feuchtigkeit, die durch Dach und Fassade ins Innere drang, sorgte für erhebliche Schäden auch an den Balken. Teile der OGS-Räume mussten bereits 2019 gesperrt werden. Als „untragbare Situation“ bezeichnete Bezirksbürgermeister Markus Kötter (CDU) den

Zustand. Gerade Erstklässlern bereiten die Umstände eine schwere Eingewöhnungsphase in den Schulalltag. Besorgte Eltern hatten bereits einen Brandbrief verfasst. Als schwache Planung und Zumutung für alle Beteiligten bezeichnete Klaus Grunwald (SPD) den Sachstand. Die nun gestarteten Arbeiten am OGS-Gebäude sollen laut Bauzeitenplan bis Ende des

Jahres abgeschlossen sein. Für den noch offenstehenden zentralen Auftrag zur Instandsetzung der defekten Dachbalken und Sanierung der Treppe zum Dachgeschoss zeichnet sich nun scheinbar auch eine Lösung ab. Mit der Tischvorlage für die BV erklärte die Verwaltung noch, trotz direkter Ansprache von potentiellen Betrieben keine Angebote erhalten zu haben, sodass eine weitere Preisabfrage in einem erweiterten Radius bis in die Eifel gestartet worden sei. In einem offenen Brief an Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz vermittelte Markus Kötter nun einen Kontakt eines lokalen Handwerkers. „Wir hoffen, mit dieser Information der Verwaltung geholfen zu haben und setzen darauf, dass sich die notwendige Sanierung des Gebäudes nun nicht weiter verzögern wird.“

Zudem forderten die BV-Mitglieder, dass in der nächsten Sitzung des Gremiums ein zuständiger Mitarbeiter des Gebäudemanagements anwesend ist, fassten dazu sogar einen Beschluss. Er erwarte, so Kötter, dass zu dem Thema jemand Stellung beziehe und offen zu den Fehlern stehe.

**Beckmann**  
...SCHMECKT MAN.  
**Spätsommer-Kruste**  
750g  
€ 1,49 (ab 1,87)

**Exklusives für den Hund**  
www.Olivers-Versand.com

Leinen, Kuschelkissen, Näpfe, Spielzeug, Bekleidung, Pflegeprodukte, Fan- und Geschenkartikel  
**Dreherstraße 20**  
42899 Remscheid-Lüttringhausen  
Industriegebiet Großhülsberg  
Parkplätze vorhanden  
Geöffnet: Montag bis Donnerstag 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung Telefon 02191/ 694272

**Sicherheit auf Knopfdruck.**  
Der Johanniter-Hausnotruf.

**Jetzt bestellen!**  
johanniter.de/hausnotruf-testen  
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

**Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!**

**JOHANNITER**  
\*Gültig vom 28.09.2020 bis 08.11.2020.

Häusliche Krankenpflege  
**teampflege**  
Pflegen Wissen Sorgfalt

Seit 1996  
Ihr Pflegedienst in Lüttringhausen

Telefon: 0 21 91 / 95 34 64, E-Mail: info@team-pflege.de  
42899 Remscheid, Beyenburger Straße 26

**Schön, dass Sie uns vertrauen!**

Wir suchen ab sofort Pflegekräfte in Voll- und Teilzeit.  
Gültiger Führerschein KL.3 bzw. B. Dienstwagen wird gestellt.  
● Bewerbung unter 021 91 - 95 34 64

**Werbung hilft verkaufen**  
Anzeigenannahme

unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an:  
info@luettringhauser-anzeiger.de

**Bayerische und Tiroler Spezialitäten**

(red) Bis zum 25. Oktober bietet das Restaurant Neuenhof an der Lüttringhauser Straße 154 Bayerische und Tiroler Spezialitäten an. So finden die Gäste auf der reichhaltigen Speisekarte neben der Flädlesuppe, gegrillter Haxe, Kasnockerln und Zanderfilet „Tiroler Art“ auch die Leberknödel mit Specksauce und vieles mehr. Dazu schmeckt ein zünftiges „König-Ludwig“-Oktoberfestbier.

**Kontakt:** Restaurant Neuenhof  
Lüttringhauser Straße 154  
Telefon 5 04 26

**Restaurant „Neuenhof“** Familie Kockenberger  
Lüttringhauser Straße 154

Von Donnerstag, 1. Oktober bis Sonntag, 25. Oktober 2020

**Bayerische und Tiroler Spezialitäten**  
König-Ludwig-Festbier im Anstich | Wir bitten um Tischreservierung  
Telefon 50426

Öffnungszeiten: Di., Do.-So. ab 17 Uhr, So. ab 11.30 Uhr Mittagstisch, Mo. + Mi. Ruhetag.

**Wir haben uns für Sie schick gemacht!**  
**Neueröffnungs-Woche**  
ab 05. Oktober

Tolle Angebote, täglich neu, Tombola und Glücksrad  
Für Sehbeeinträchtigte  
**8.10. Vorführung der „Orcam“ - Kamerabasiertes Vorlesesystem**

**Hähnchen Optik**  
Kreuzbergstr. 23  
RS - Lüttringhausen  
Tel. 0 21 91 / 890 71 51  
www.haehnchen-optik.de

**Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln**

# Basar

## Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!  
**ImmobilienCenter**  
 02191 16-7487  
 www.stadtparkasse-remscheid.de

**Pattis Fußpflege**  
 RS-Lüttringhausen  
 Termin n. Vereinb.  
 Tel. 02191-882266  
 www.pattis-fusspflege.de

**Suche Putzstelle**  
 vor- oder nachmittags  
 Telefon 0157-74 470 149

**Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel**, Tel. 01 70 / 1 12 52 62  
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

## Verschiedenes

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.** 0 39 44 - 3 61 60  
 www.wm-aw.de (Fa.)

**Zahlen 50,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos.**  
 Telefon 0 20 58 - 7 36 55

**Achtung Frau Heilig sucht:**  
 Pelze, Bekleidung, Taschen, Bilder, Porzellan, Näh-/ Schreibmaschinen, Teppiche, Bleikristall, Möbel, Uhren, Zinn, Bernstein, Münzen, Schmuck, Tafelsilber, LP's, CD's  
 Telefon 0178- 6779541

## Verlosung

### Retter in Lebensgefahr

**Wir verlosen drei Bücher aus dem Gardez!Verlag**

(red) Die aktuelle Neuerscheinung „Retter in Lebensgefahr“ aus dem in Lüttringhausen beheimateten Gardez!Verlag nimmt die Leserinnen und Leser hautnah zu 22 hochbrisanten Einsätzen von Feuerwehrleuten mit, die auf realen Geschehnissen basieren. Durch die packende Schilderung gewinnt man den Eindruck, den handelnden Akteuren quasi über die Schulter schauen zu können und gewinnt so mitreißende Einblicke in deren gefährlichen und harten Arbeitsalltag. Im Mittelpunkt der Geschichten, die Blitzlichter auf menschliche Abgründe werfen, stehen vier Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau. Diese Retter müssen immer wieder miterleben, wie Unbeteiligte durch leichtsinnige, rücksichts- und skrupellose Mitmenschen zu Schaden kommen. Und sie müssen sich damit arrangieren, dass bei ihren gefährlichen Einsätzen der Tod ihr ständiger Begleiter ist. Autor Martin Meyer-Pyritz wirkte 35 Jahre bei der Berufsfeuerwehr Düsseldorf, zuletzt als Dienstgruppenleiter einer Zugwache. Neben seinem Engagement als Feuerwehrmann, Ausbilder, Lehrrettungsassistent und NAW-Teamchef war er 18 Jahre für die Deutsche Flugambulanz weltweit im Einsatz. Über seine teils extremen Einsätze erzählt er auch in dem Band Gefährlicher Einsatz, der bereits in der zweiten Auflage (2017) vorliegt. Erhältlich ist das Buch zum Preis von 12,90 Euro im Buchhandel oder direkt beim Gardez!Verlag, ISBN 978-3-89796-294-1. Mehr Info unter www.gardez.de



**Wer uns am Montag, 5. Oktober, zwischen 11 und 11.15 Uhr unter 5 06 63 anruft oder uns bis Dienstag, 6. Oktober, 17 Uhr eine E-Mail an info@luettringhauser-anzeiger.de unter dem Stichwort Verlosung schreibt, hat die Chance auf den Gewinn eines Buches. Viel Glück!**

# Tanzt jetzt!

Lüttringhausen wurde Schauplatz einer beeindruckenden Tanzperformance.



Die Heimatspielbühne war Start einer ausdrucksstarken Performance.

Foto: KH Krauskopf

VON SABINE NABER

Die von der Lüttringhauserin Joy Kammin gegründete Künstlergruppe „Tanzt jetzt“ hatte am Samstag zu einer Performance eingeladen. Und die sieben Tänzerinnen und Tänzer aus Dänemark, Deutschland, Holland, Österreich, Spanien und der Schweiz, zeigten eine beeindruckende künstlerische Vorstellung an fünf ungewöhnlichen Orten in Lüttringhausen. Aus alltäglichen Plätzen machten sie Bühnen, verzauberten ihr Publikum, liebten den bergischen Dauerregen vergessen.

### Tanz zwischen den Bänken

Los ging es auf der Heimatspielbühne. Eine junge Frau (Astrid Bramming) schlängelt sich suchend durch die Zuschauerbänke. Oben angekommen begrüßt sie zwei auf den

Bänken sitzende Frauen (Julia Gómez Avilés, Joy Kammin). Sanfte Musik erklingt, alle drei bewegen sich zunächst nur die Beine und Füße, setzen sich auf die Lehnen, Knie und Fußspitzen berühren die Sitzfläche. Fließende Bewegungen, Blicke werden hin und her geworfen, sie scheinen zu improvisieren, exakt zum Rhythmus der Musik. „Okay, man darf mir folgen“, hieß es nach diesem ersten von insgesamt fünf Auftritten. Weiter ging es in einen kleinen Hinterhof an der Gertenbachstraße, wo einst eine Metzgerei beheimatet war. Eine Frau (Nami Kamihigashi) spannt ihren Schirm auf, ein junger Mann (Thomas Walschot) kommt dazu. Als sie aufs Mikrophon klopf klingt es, als ob ein Herz laut schlägt. Beide schnipsen mit den Fingern, klatschen und summen. Gesang (Celine

Kammin) erklingt. Sie bewegen sich wie in Zeitlupe zur Musik, schauen sich zwischendurch an, als ob der andere ein Fremdkörper sei, berühren, umarmen, trennen sich. Und verlassen dann Hand in Hand die improvisierte Bühne. Die nächsten Stationen – für alle Zuschauer waren die betanzten Orte eine Überraschung – waren die Tannenbergstraße, der Teich in der Nähe des Friedhofes und der Friedhof selbst. Hier ertönten Flügelhornklänge (Jürgen Kammin), während sich unter der Überschrift „Zwischen gestern, heute und morgen“ Tänzerinnen barfuß zur Musik bewegten. Das Ziel, durch ihren modernen Tanz Erinnerungen zu abstrahieren, Geschichten neu zu erzählen, hat die Gruppe, zu der auch Verena Pircher und Lars Nichtvontrier gehören, mit Bravour erreicht.

**MIT SPAß GESUND WERDEN UND BLEIBEN!**

Oberhütter Straße 30 · 42857 Remscheid · Tel.: 02191 80682 · info@tv-hasten.de www.tv-hasten.de

### HIER UNTERSTÜTZEN WIR SIE MIT FOLGENDEN SPORTANGEBOTEN:

- > Fitness- und Wirbelsäulengymnastik
- > Fit für den Alltag, „Pluspunkt Gesundheit“
- > JUMPING-Fitness
- > Parkour
- > Rücken-Fit und Cardio-Aktiv
- > Männerfitness Ü40
- > ZUMBA-Fitness

Wir freuen uns auf Sie

## BERGISCHER FIRMENBLICK

### Auto

**SUBARU**  
**Auto-Service PoniewazoHG**  
**Kfz.-Meisterbetrieb**  
 Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid  
 Telefon 02191/78 14 80 oder 558 38  
 www.subaru-remscheid.de

### KFZ-CENTER

**A. Schmidt e.K.**  
 Inh. Matthias Dannaks  
 Reparatur aller Fabrikate  
**Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU**  
 Ringstraße 61b · 42897 RS-Lennep  
 Telefon 0 21 91 / 66 31 32

### Computer

**Gotzmann Computer**  
 Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks  
 Kölner Straße 71 | 42897 Remscheid  
 Telefon: 0 21 91 - 461 63 70  
 www.gotzmanncomputer.de

### Dachdecker

**PAUL RUTHENBERG**  
**DACHDECKER MEISTERBETRIEB**  
 Telefon 021 91 / 956 80  
 www.ruthenberg.de

### Elektrotechnik

**ELEKTRO HALBACH**  
 Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen  
 Ihr **REWE**-Fachhändler für Lüttringhausen  
 Friedenshort 4, 42369 Wuppertal  
 Fon 02 02 - 46 40 41

### Gesundheit

Remscheid-Lennep  
 Kölner Straße 64  
 Telefon (02191) 589 19 99  
 kieser-training.de  
**KIESER TRAINING**  
 JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

### Heizöl

**Heizöl Ernst ZAPP**  
 Fon 02191/81214  
 www.heizoel-zapp.de

### Möbel

**Bei uns für Sie:**  
**CONFORM**  
**MÖBEL KOTTHAUS**  
 Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93  
 www.moebelkothaus.de

### Schrotthandel

**TAMM GMBH**  
**Schrott - Metalle**  
 Container für Schutt und Müll  
 Gasstraße 11, 42369 Wuppertal  
 Tel. (02 02) 4 69 83 72

### Schlüsseldienst

**Schlüsseldienst Heimchen**  
 Peter Heimchen  
 Richthofenstr. 18 · RS-Lüttringhausen  
 Telefon: 0 21 91 / 5 60 61 94  
 info@onlineschlueseldienst.de  
 Besuchen Sie uns im Internet:  
 www.onlineschlueseldienst.de

### Tagespflege

**Beim Lenchen**  
 SENIEN-TAGESPFLEGE MIT ♥  
 RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID  
 TEL. 0151 15 777 183  
 WWW.BEIMLENCHEN.DE

### TV-SAT-HIFI

**SCHMITZ & SANOW**  
 TV HIFI  
 Ihr Fachhändler in RS-Lennep bietet Ihnen  
 Loewe · Sony · Panasonic · Samsung  
 und diverse andere Hersteller  
 Eigene Werkstatt und Antennenbau  
 Kölner Straße 88 · Tel. 02191/65693

### Umzug

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«  
**BREER GmbH**  
 Umzüge In- und Ausland  
 Möbellagerung  
 Möbelaufbau  
 (02191) 9272 82

## Und sonst ...

### Beinersdorf verzichtet auf Mandat

(red) Fritz Beinersdorf, der viele Jahre als Fraktionsvorsitzender der Linken im Stadtrat das politische Geschehen vor Ort mitgestaltet hat, wird sein neues Ratsmandat nicht wahrnehmen. In einer persönlichen Erklärung gab er bekannt, an einer Krebserkrankung zu leiden. Deshalb werde er alle Kraft und Zeit darauf verwenden, die Krankheit zu überwinden. Bei den demokratischen Fraktionen und Gruppen der Verwaltung bedankte er sich für die faire und sachliche Zusammenarbeit. Inzwischen haben den Lokalpolitiker viele Gesehwünsche aus der Bevölkerung und den Reihen der Politik erreicht. Dem schließt sich das Team des Lüttringhauser Anzeiger/Lennep im Blick von Herzen an.

### Corona: Die Situation entspannt sich

(red) Der Wert der so genannten 7-Tage-Inzidenz, also der Personen, die sich innerhalb von sieben Tagen vor Ort mit dem Corona-Virus infiziert haben, liegt Stand gestern bei 57,7. Das ist zur Vorwoche, wo der Wert teils bei über 70 lag, eine deutliche Verbesserung. Bis zu unserem Redaktionsschluss meldete die Stadt eine Zahl von 114 Remscheiderinnen und Remscheidern, die an Covid-19 erkrankt sind.

### Bergischer 24-Stunden-Lauf erst wieder 2022

(red) Das Orga-Team des Bergischen 24-Stunden-Laufs in Lüttringhausen hat den für nächstes Jahr geplanten Lauf abgesagt. Normalerweise würden die Planungen für eine Veranstaltung im nächsten Jahr jetzt beginnen, doch seien die Unwägbarkeiten aufgrund der Pandemie-Bekämpfung zu groß, um in die Vorbereitung des Traditions-Events einzusteigen. Niemand könne aktuell einschätzen, ob und unter welchen Auflagen die Veranstaltung stattfinden könne. Daher habe man sich entschlossen, den Lauf erst in 2022 wieder durchzuführen. Www.bergischer24stundenlauf.de

### Wochenmarkt Remscheid wird vorverlegt

(red) Wegen des Feiertages am Samstag, 3. Oktober, fällt der Wochenmarkt in Lennep aus. Der Wochenmarkt auf dem Theodor-Heuss-Platz wird auf Freitag, 2. Oktober, vorgezogen. Als Marktzeit gilt unverändert 7 bis 13 Uhr.

### Standesamt erweitert Service

(red) Für Fragen rund um das Standesamtswesen steht das Standesamt der Stadt montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr unter der Rufnummer 16 - 38 11 oder per E-Mail an standesamt@remscheid.de zur Verfügung. Darüber hinaus ist das Standesamt über das Bergische Service-Center unter 16 00 erreichbar.

### Lennep Beitrag für „Kirche im WDR“

(red) Werner Brück, Prädikant in Lennep, hat drei Beiträge für das Format „Kirche im WDR“ eingesprochen, die am 5., 6. und 7. Oktober bei WDR 3/4 (7.50 bzw. 8.55 Uhr) und WDR 5 (6.55 Uhr) gesendet werden. wDie Beiträge sind dann auch später als Podcast zu hören. Weitere Termine sind nächstes Jahr geplant.

## Impressum

Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.  
 www.heimatbund-luettringhausen.de  
 Verlag: LA Verlags GmbH,  
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Stefanie Bona  
 Telefon (02191) 5 06 63 · Fax 5 45 98  
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de  
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Gestaltung: Eduardo Rahmani  
 Rechnungswesen und Verwaltung:  
 Gabriele Sander, Telefon (02191) 5 06 63  
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH  
 Gesamtauflage: 25.000

Anzeigenberatung: Rosemarie Emde  
 E-Mail: rosemarie.emde@luettringhauser-anzeiger.de  
 Telefon: (02191) 564246  
 E-Mail: dtp@luettringhauser-anzeiger.de  
 Telefon: (02191) 5 06 63

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53, ab 1. Januar 2020. Bezugspreis 95,20 € inkl. Mwst. jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick erscheint wöchentlich donnerstags.  
 Nächste Ausgabe:  
 Donnerstag, 08. Oktober 2020

# Bauen und Wohnen

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

## Heizkosten senken

Die Heizung sollte regelmäßig vom Fachmann gewartet werden.



Auch die Thermostatventile sollten überprüft werden. Foto: IWO

Die Heizung sorgt im Winter für warme Räume und rund ums Jahr für warmes Wasser direkt aus der Leitung. Und das zumeist völlig unbemerkt. Erst, wenn die Heizung ausfällt, wird plötzlich deutlich, was sie im Stillen leistet. Damit das so bleibt, sollte sie ab und an gewartet werden.

**Komponenten checken lassen**  
Dafür kommt ein Fachbetrieb ins Haus und nimmt die Anlage genau unter die Lupe. „Damit ist schon viel für eine zuverlässige Wärmeversorgung getan“, sagt

Versorgungstechnikingenieur Christian Halper vom Institut für Wärme und Mobilität (IWO). Sinnvoll sei es, die Wartung regelmäßig vornehmen zu lassen. Bei dem Termin sollten alle relevanten Komponenten der Heizungsanlage überprüft und bei Bedarf auch Verschleißteile rechtzeitig ausgetauscht werden. Besonders wichtig dabei: Der Fachmann kontrolliert mit Hilfe eines speziellen Messgerätes die Einstellungen des Brenners, um einen effizienten und damit kostengünstigen und emissions-

armen Betrieb der Heizung zu ermöglichen. Darüber hinaus ist es auch sinnvoll, die Druckhaltung im Heizsystem zu prüfen. Der genaue Umfang der Wartung sollte mit dem Fachhandwerker und den Vorgaben des jeweiligen Heizgeräteherstellers entsprechend abgestimmt werden.

„Ist die Heizung älter als 20 Jahre, lohnt sich in den meisten Fällen ein Austausch gegen ein modernes Heizsystem“, so Halper. Standardtechnologie bei Ölheizgeräten sind heute Öl-Brennwertgeräte. Nach dem am 1. November in Kraft tretenden Gebäudeenergiegesetz wird die Modernisierung auch weiterhin möglich sein. Bis Ende des Jahres 2025 können Hausbesitzer ihre Heizung wie gewohnt mit effizienter Öl-Brennwerttechnik modernisieren. Auch darüber hinaus ist das möglich, wenn zum Beispiel erneuerbare Energie, etwa über eine Solaranlage, mit eingebunden wird. Bereits heute ist es in vielen Fällen attraktiv, den Einbau eines neuen Öl-Brennwertgerätes mit dem Zubau einer Photovoltaikanlage und einem Warmwasserspeicher mit integrierter Wärmepumpe zu kombinieren.

Glas + Fenster · Reparatur-Schnelldienst · Schleiferei · Spiegel

**glasfillinger**

**24 Stunden Notdienst**  
☎ 02191/5737

[www.glas-fillinger.de](http://www.glas-fillinger.de)  
Walter-Freitag-Str. 5 · 42899 Remscheid

Schreinerei **wende**

Inh. Otto Fetsch  
Fenster · Türen · Rolläden  
Reparaturen · Innenausbau  
Telefon: 02191/5789  
[www.wende-schreinerei.de](http://www.wende-schreinerei.de)

**ROLLADEN**

**EINER**

Rolltore · Rollgitter  
Rollos · Jalousien  
Markisen · Fenster  
Neuanlagen · Reparatur

**Meisterbetrieb**  
**Rolladen Reinertz GmbH**  
☎ (02191) 5894938 oder (0202) 711263

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben

40% Couchkartoffel  
50% Alphamännchen  
10% Suppenkorn

**100% Genau mein Fenster**  
So individuell wie Sie: AFINO von Weru. Entdecken Sie die neue konfigurierbare Premiumqualität beim Weru-Fachbetrieb:

**Radermacher GmbH & Co. KG**  
Neuenhof 4 · 42477 Radevormwald  
Tel.: 0 21 95 / 68 40 00  
Fax: 0 21 95 / 68 40 12  
Schreinerei · Bauelemente  
[www.radermacher-schreinerei.de](http://www.radermacher-schreinerei.de)  
E-Mail: [info@radermacher-schreinerei.de](mailto:info@radermacher-schreinerei.de)

**GARDINEN PEISELER! Raumausstattung**

Gardinen · Sonnenschutzanlagen · Bodenbeläge · Kettelservice · Innendekoration · Gardinenwäsche · Beratung · Verkauf · Montage

Fürberg 5  
42857 Remscheid  
Tel.: 02191 75509  
Fax: 02191 691363  
[info@peiseler-raumausstattung.de](mailto:info@peiseler-raumausstattung.de)  
[www.peiseler-raumausstattung.de](http://www.peiseler-raumausstattung.de)

**Wir sind für Sie da!**  
**Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.**

**Aufmaß, Einbau, Lieferung. Alles aus einer Hand.**

**Bauelemente Duck**  
Fenster | Türen | Garagentore  
[info@bauelemente-duck.de](mailto:info@bauelemente-duck.de)  
Telefon: 01 51 / 23 49 60 48

## Achtung Schwachstellen

Wer Energiesparen will, sollte Fenster ersetzen oder sie besser abdichten.



Moderne Fenster bieten auch im Herbst den Platz an der Sonne. Foto: choreograph/123rf.com/GEV

Der Sommer ist vorüber und die nächste Heizperiode steht vor der Tür. Deshalb sollte man die Übergangszeit nutzen und nach möglichen Energiefressern im Haus suchen. Eine typische Schwachstelle sind Wärmebrücken an Fenstern. Aus diesen dringt viel warme Luft nach außen und das kostet die Bewohner Geld. Doch man muss nicht gleich zwangs-

läufig die Fenster austauschen. Mit entsprechenden Abdichtungen lassen sich Wärmelecks stopfen. Gut für Umwelt und Gesundheit sind hierbei Dichtbänder und -stoffe mit einem Öko-Label wie Emicoce EC1. Es müssen aber nicht immer gleich neue Fenster her, wenn es infolge von Wärmebrücken in der Wohnung „zieht“ und Wärme nach draußen abfließt.

Fugen und Ritzen zwischen Fensterrahmen und Flügel lassen sich mit selbstklebenden Dichtungsbändern oder Dichtungen aus Gummi zum Stoppen von Zugluft schließen. Spätestens wenn es darum geht, Hohlräume zwischen Mauerwerk und Fensterrahmen sowie im Bereich von Fensterbänken und Rollladenkästen abzudichten, sollte ein Fachmann ran. Fensterlaibungen, also die Verbindung zwischen Fensterrahmen und Mauer, gehören dabei zu den ärgsten Schwachstellen. Es kann nicht oft genug betont werden: Das Zusammenspiel von kalten Wänden und hoher Luftfeuchtigkeit ist für die Gesundheit, wenn sich durch Feuchtigkeitseintrag Schimmel bildet. Den besten Aufschluss über das Vorhandensein von Wärmebrücken geben Wärmebildkameras, die der Energieberater einsetzt. In einem ersten Schritt kann der Laie die Innenwände mit den Händen abtasten. Spürt man kalte Stellen, deutet das auf Wärmebrücken hin. Quelle: bau-pr

**IHR MALERMEISTER**  
An der Windmühle 80  
Telefon 54459  
[www.malermeister-swoboda.de](http://www.malermeister-swoboda.de)

**REINER SWOBODA**

- eingehende Beratung
- dekorative Wandgestaltung
- Fassadenbeschichtungen
- Schieferbeschichtung
- Laminat- und Design-Bodenbeläge
- Abfallentsorgung
- pünktliche Auftragsbefreiung
- eigenes Gerüst
- Wasserschadenbeseitigung
- Industrieanstrich
- Schimmelsanierung
- Trockenbau

Roland **RATHERT**  
Sanitär  
Heizung  
Bad-Design

Telefon 02191/953110  
Mobil 0172/2161481

**KARL REICHEL트 GMBH**

**Ihr Fliesenfachgeschäft**  
Ausstellung, Planung und Ausführung aller Fliesen- und Natursteinarbeiten

Meisterbetrieb seit 1945  
Otto-Hahn-Straße 6  
42369 W.-Ronsdorf  
Telefon 0202-250730  
Telefax 0202-2507323

**Jetzt Herbst-Preise sichern!**

Natursteinbrüche Bergisch Land

**...für Haus und Garten**

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Gabionen, Brunnen und Deko...

[www.natursteinbrueche.de](http://www.natursteinbrueche.de)

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal · Fon +49 20 58 78 26 90

[www.bergische-volksbank.de](http://www.bergische-volksbank.de)

Wo der Handschlag NOCH GILT UND TRÄUME DIE SCHÖNSTEN Fenster haben, da ist meine Volksbank im Bergischen Land.

Ob Neubau oder Altbausanierung, mit uns verwirklichen Sie Ihren Traum vom Eigenheim. Gleich bleibende Raten garantieren Ihnen dabei die notwendige Planungssicherheit. Hand drauf!

**Volksbank im Bergischen Land**

# Bauen und Wohnen

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

## Den Herbst zum Pflanzen nutzen

Corona treibt die Nachfrage nach heimischer Obsternte.

VON ANNA MAZZALUPI

Selbstversorgung mit Früchten aus dem eigenen Garten liegt wieder voll im Trend. Das merken auch Gerd und Sabine Plückebaum vom Plückebaum Gartenbau. Die Nachfrage nach Obstbäumen sei gerade in der Coronakrise noch einmal gestiegen, beschreibt Gerd Plückebaum, gelernter Gärtnermeister, seine Beobachtungen.

### Früchte mögen Sonne

Wer auch gerne Äpfel, Birnen oder anderes Obst aus dem heimischen Garten ernten möchte, sollte den Herbst zum Pflanzen nutzen, rät der Experte. „Das ist jetzt genau die richtige Zeit, gerade für Solitärgehölze.“ Das nasse Wetter hilft dabei, dass die Bäume besser wurzeln können. Damit der Baum später auch ordentlich Früchte trägt, sind gute Voraussetzungen des Standortes nötig. So sollte der Boden gut und tief genug sein, sodass keine Staunässe entsteht. Zudem mögen es die Früchte gerne so sonnig wie möglich.

Generell werden für das Anlegen von Streuobstwiesen etwa auf hochstämmige Bäume gesetzt. Wer keinen Garten hat, aber auch gerne eigenes Obst



Der Obstanbau hat durchaus ein dekoratives Element. Foto: privat

auf dem Balkon oder der Dachterrasse ziehen möchte, für den gibt es in der Baumschule von Plückebaum eine Alternative: Spalier- oder Säulenobst. Es gibt bereits zahlreiche Sorten in dieser Variante, etwa auch Johannisbeeren.

Besonders beliebt bei den Kunden sind vor allem alte, heimische Obstsorten, die die meisten aus der Kindheit kennen. Beispiele sind dafür die Birnensorte „Doppelte Bergamotte“ oder Äpfel wie „Prinz Albrecht von Preußen“, „Kaiser Wilhelm“ oder „Fey's Rekord“. Der Vorteile der alten Obstsorten:

Viele sind auch für Allergiker geeignet, die die neu gezüchteten Sorten aus dem Supermarkt nicht vertragen. Der Winterapfel Ontario ist zudem ein guter Lagerapfel, kann sich an kühlen, schattigen Lagerorten bis April halten, erklärt Plückebaum.

Die lokalen Sorten kommen gut mit den klimatischen Bedingungen im Bergischen zu recht. Durch den Klimawandel erzielen inzwischen aber auch Sorten wie Pfirsich oder Aprikosen gute Resultate. Darüber hinaus können auch Kirsch-, Pflaumen- und Zwetschgenbäume oder auch Feigen-

Mandarinen- und Naschibäume problemlos angepflanzt werden. Gerade auf dem Land sollte man beim Pflanzen auch auf einen Schutz vor Wühlmäuse achten, erklärt Gerd Plückebaum. Zudem rät er dazu, den Obstbaum regelmäßig einmal im Jahr zu schneiden.

Das Ehepaar Plückebaum berät gerne von der Auswahl über Pflanzung und Pflege sowie Veredelung der Obstbäume, bietet alles auch als Dienstleistung an. Eine große Auswahl Wild- und Beerenobst sowie von Spindel-

**„Lokale Sorten kommen mit den örtlichen Bedingungen gut aus“**

büsche bis zu Familienbäumen mit bis zu fünf verschiedenen Apfelsorten gibt es auf der gepachteten Verkaufsfläche in Forsten 47 an der Grenze zu Hückeswagen. Zum Dienstleistungsangebot der beiden Gärtnermeister gehört zudem die Gartengestaltung und -pflege.

## Baukindergeld: Frist verlängert

Mehr als jeder fünfte Antrag kommt aus NRW.

(red) Bau- und kaufwilligen Familien räumt die Bundesregierung wegen Corona ein bisschen mehr Zeit ein, sich ihre Chance auf 12.000 Euro Baukindergeld pro Kind zu sichern. Die Antragsfrist gilt jetzt nicht mehr bis Ende dieses Jahres, sondern bis Ende März. Das bedeutet, wer bis zum 31. März 2021 einen Kaufvertrag unterzeichnet oder die Baugenehmigung erhält, kann noch bis Ende 2023 einen Antrag auf Baukindergeld bei der Förderbank KfW stellen, erklärt die LBS-West.

### Wer ist anspruchsberechtigt?

Wichtig ist, dass der Antrag innerhalb der ersten sechs Monate nach Einzug gestellt wird. Anspruch auf das Baukindergeld hat wer (Mit-)Eigentümer von selbstgenutztem Wohneigentum geworden ist, selbst kindergeldberechtigt ist oder mit der kindergeldberechtigten Person in einem Haushalt lebt. Weitere Voraussetzung ist, dass im Haushalt mindestens ein Kind gemeldet ist, das zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Für das Kind muss im Haushalt



Den Traum vom eigenen Heim träumen gerade Familien. Foto: LBS

zudem eine Kindergeldberechtigung vorliegen. Das jährliche zu versteuernde Haushaltseinkommen darf 90.000 Euro bei einem Kind, zuzüglich 15.000 Euro je weiteres Kind, nicht überschreiten. Das Kind muss die oben genannten Bedingungen erfüllen.

### Was wird gefördert?

Der erstmalige Erwerb oder Bau von Wohneigentum für die eigene Familie, wenn dies

zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kaufvertrages oder der Erteilung der Baugenehmigung ihre einzige Wohnimmobilie in Deutschland ist. Ob Neubau, Bestandsbau, Wohnung oder Haus ist egal. Ebenso gibt es keine Begrenzung für Quadratmeter. Damit ist die Wohnfläche des Eigenheims für die Förderung nicht relevant.

### Wie viel Baukindergeld gibt es?

Für jedes Kind unter 18 Jahren

gibt es einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 1.200 Euro über einen Zeitraum von maximal zehn Jahren.

So können insgesamt 12.000 Euro für jedes Kind erhalten werden, wenn das Eigenheim ununterbrochen zehn Jahre lang selbst für Wohnzwecke genutzt wird. Für Kinder, die nach Antragseingang geboren oder in den Haushalt aufgenommen werden, kann kein Baukindergeld beantragt werden.

### Fristen und Daten

Der Kaufvertrag muss zwischen dem 1.1.2018 und 31.3.2021 unterzeichnet worden sein. Für Neubauten gilt: Innerhalb dieses Zeitraums muss die Baugenehmigung vorliegen.

Da das Baukindergeld ausschließlich für selbstgenutztes Wohneigentum gewährt wird, ist der Einzug ins Eigenheim für den Förderzeitraum entscheidend.

Bis zu sechs Monate nach Einzug kann der Antrag auf die staatliche Förderung gestellt werden. Bei Erwerb einer bereits bewohnten Mietwohnung muss der Antrag spätestens sechs Monate nach Unterzeichnung des Kaufvertrages erfolgen.

**OBSTBÄUME JETZT PFLANZEN!**

Wir lieben Gärten!

**Plückebaum**  
Gartenbau

Tel.: 02191-4644410  
Fax: 02191-4644415  
mail@plueckebaum-gartenbau.de

www.plueckebaum-gartenbau.de

Beratung und Verkauf in Remscheid, Forsten 47:  
Freitag + Samstag 9 - 13 Uhr oder nach Vereinbarung

**Elektro Courtz**

Remscheid-Lennep · Alte Kölner Str. 9

**66 95 18** Fax 02191/62386  
Funk 01 72/2 106173

Planung – Ausführung – Instandhaltung  
von Licht-, Kraft- und Nachtspeicheranlagen

Balkongeländer Fenstergitter Tore und Türen Vordächer

**CHRISTIAN VÖLKER**  
**SCHLOSSEREI – METALLBAU**

RITTERSTR. 45a  
42899 REMSCHEID  
TEL. 02191 25861  
FAX 02191 25880  
E-MAIL voelkermetall@t-online.de

Zäune Schmiedeeiserne Arbeiten Edelfarbenarbeiten Reparaturarbeiten

**Zertifiziert nach DIN EN 1090-2**

Wege-, Platz- & Treppenbau  
Natursteinarbeiten  
Erdarbeiten  
Grünflächengestaltung & -pflege  
Teichanlagen

**Achim Axnick**  
Landschaftsgärtner - Techniker

Dickestraße 26  
42369 Wuppertal  
Tel.: (0202) 74 73 513  
Fax: (0202) 74 73 509  
e-mail: info@axnick.eu

**AXNICK**  
PLANUNG BERATUNG  
AUSFÜHRUNG

**Container**  
**- für Schutt & Müll**  
**- Abfälle aller Art**  
Anlieferung möglich

**Tamm GmbH**

Gasstraße 11 · 42369 Wuppertal  
Telefon: (02 02) 4 69 83 72 · Telefax: (02 02) 4 66 03 93  
info@tamm-gmbh.com · www.tamm-gmbh.com

FREYMANSTR 20 42369 WUPPERTAL

**Ulf Schuchhardt**  
BAUGESCHÄFT

Sämtliche Reparaturarbeiten  
Umbau / Modernisierung  
Renovierungen  
Maurer- und Putzarbeiten  
Trockenbau  
Wärmedämmung  
Kellerisolierung  
Fliesenarbeiten  
Eigener Gerüstbau  
Natursteinverlegung

TEL 0202 4670330  
FAX 0202 4670303

**Heinrich Westermann**  
Bauschlosserei GmbH

Fachbetrieb Wasserschutzgesetz § 19

Fenster · Tore · Treppen · Treppengeländer  
Balkongeländer · Zaunanlagen · Vordächer  
(Ausführung auch in Edelstahl)

Reparatur- und Schweißarbeiten jeglicher Art

Büro und Werkstatt:  
Greulingstraße 4-6a · 42859 Remscheid  
Tel. 02191/661411 · Fax 02191/666808  
E-Mail: info@westermann-rs.de

Besuchen Sie uns auch  
im Internet unter  
www.westermann-rs.de

ARNDT  
**LIXFELD** GmbH  
DACHDECKERMEISTER

Dachdeckermeisterbetrieb  
Schmitzenbuscher Straße 18a · 42899 Remscheid  
Telefon (02191) 555 00 · arndtlixfeld@t-online.de

**ABUS**  
Security Tech Germany

Jede Minute ein Einbruch.  
Sichern Sie Ihr Eigentum!

Besuchen Sie unsere Musterausstellung

**RUHL**  
Rollladen Markisentechnik

Einbruchschutz Fenster Türen Garagentore

Reparatur-Service  
Telefon 0 2191 / 842 2716  
www.ruehl-technik.de  
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

**Wir haben Küchen für jeden Einrichtungs-Stil ...**

**Sind Sie Schreiner oder Küchenmonteur? (m/w/d)**

Wir brauchen Sie in unserem Familienbetrieb zur Unterstützung in der Montage.

Bewerbungen bitte schriftlich per E-Mail an: sabel-kuechenmontage@t-online.de

**SABEL**  
Küchen mit Leidenschaft

Lohsiepenstraße 6 · 42369 Wuppertal · Telefon (0202) 4 66 09 64 www.kuechen-sabel.de

# Bauen und Wohnen

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

## Gute Dämmung ist die halbe Miete

Gratis E-Book gibt Überblick über alle Dämmstoffe.

(bpr) Mit dem Ende des Sommers rückt das Thema Wärmedämmung wieder in den Fokus, denn inzwischen ist die eine oder andere Heizung bereits angestellt. Und wie jedes Jahr wird zum Energiesparen aufgerufen, damit die Heizkostenabrechnung nicht erneut zu Buche schlägt. In diesem Zusammenhang lohnt sich ein Blick auf die Dämmung:

Welches Material sorgt im eigenen Haus eigentlich dafür, dass die Wärme drinnen bleibt? Und welche Alternativen gibt es überhaupt? Dabei zeigt sich die Welt der Dämmstoffe als vielseitig.

### Synthetische Dämmstoffe

Eine Kategorie der Dämmmaterialien bilden Kunststoffe wie etwa Polyurethan und Polystyrol, die auf Erdöl basieren. Sie sind günstig in der Anschaffung, robust und feuchtigkeits- sowie verrottungsresistent. Zu den bekannten Vertretern dieser Gruppe gehören EPS, XPS und PU; weiterhin zählen Aerogelmatten, Vakuum- und Phenolharzplatten zu den synthetischen Dämmstoffen.



Die Übersicht gibt einen Überblick über die verschiedenen Vorzüge.

Foto: sanier.de/bpr

### Mineralische Dämmstoffe

Anorganische Materialien wie Sand, Stein, Vulkangestein, Altglas und Kalk sind die Ausgangsstoffe, aus denen mineralische Dämmmaterialien wie Glas- und Steinwolle, Schaumglas, Perlite, SLS 20, Calcium-

silikat und Mineraldämmung hergestellt werden.

Zu ihren Pluspunkten zählen unter anderem ihre hohen Dämmwerte, ihre guten Brandschutzigenschaften und ihr positiver Einfluss auf das Raumklima.

### Naturnahe Dämmstoffe

Auf die Natur war schon immer Verlass und auch in Sachen Dämmung muss niemand auf nachhaltige, ökologisch verträgliche Materialien verzichten. Die Stichworte lauten hier Holzfaser und Holzwolle, Flachs, Zellulose, Hanf, Kork und Neptunballfaser. Ihre Dämmeigenschaften sind von Natur aus bereits gut, durch technische Verfahren werden sie abermals verbessert – Energieeffizienz mit bestem, grünem Gewissen!

Das E-Book „Dämmstoffe im Überblick“ geht ausführlich auf die unterschiedlichen Materialien ein und steht zum kostenlosen Download unter [www.sanier.de/daemmung/daemmstoffe/ebook-daemmstoffe](http://www.sanier.de/daemmung/daemmstoffe/ebook-daemmstoffe) bereit.

Darüber hinaus finden Bauherren und Immobilienbesitzer auf dem Portal [sanier.de](http://sanier.de) viel Wissenswertes und zahlreiche Tipps rund um das energetische Sanieren und Modernisieren. Die Themenfelder erstrecken sich von Dämmung, Dach und Fenster bis hin zu Solar, Heizung und Energie.

## Gegen die Feuchtigkeit

(red) Feuchte Wände, nasse Keller, undichte Gebäude sind unangenehm und die Folgen im schlimmsten Fall gesundheitsschädlich. Was man im Sommer nicht als so gravierend wahrnimmt, wird im Herbst und Winter zum Problem. Fachkundig in Sachen Bauwerksabdichtung bietet das in Lüttringhausen beheimatete Unternehmen Fritz Nebeling & Sohn GmbH & Co. KG spezielle und individuelle Lösungen

für jeden Kunden. Das Unternehmen verfügt über mehr als 50 Jahre Ausführungserfahrung in allen Bereichen der Bauwerksabdichtung. Zur Kundenbetreuung stehen die Geschäftsführer Christian und Markus Holten sowie geschultes Fachpersonal bereit. Nebeling & Sohn steht zuverlässig Industrie- als auch Privatkunden zur Seite. Ein spezielles Feld der Firma ist die Sanierung von Alt- und Neubauten.

**FRITZ NEBELING & SOHN**  
GmbH & Co. KG Remscheid

WINTERANGEBOT ANFORDERN UND RABATTE SICHERN!!!

**Wir haben etwas gegen Ihre feuchten Wände!**

- schnell
- dauerhaft
- ohne Ausschachten

[www.abdichtung-nebeling.de](http://www.abdichtung-nebeling.de) • 02191/27462

**TORBAU**

**HANS OESTERHELD GMBH**

JEDES TOR ... EIN TREFFER

- Rolltore / Rollgitter
- Sektionaltore
- Feuerschutztore
- Türen / Stahltüren
- Garagentore auch mit Akku-Antrieb
- Antriebe

RS-Lempstraße 42  
02191 - 3 71 00  
[www.oesterheld-gmbh.de](http://www.oesterheld-gmbh.de)

**Garten- und Landschaftsbau**

**Ralf Feick**  
Gärtnermeister

Planung und Ausführung von:

- Gärten
- Feuchtbiotopen
- Wegen und Terrassen
- Gartenpflege

Rosenthalstr.1 42369 Wuppertal-Ronsdorf Tel. 0202-467938

Hier kauft man Fliesen.

**FLIESEN CENTER**

- ◆ Fliesenleger-Meisterbetrieb
- ◆ Handel und Verlegung
- ◆ Fliesen, Platten, Mosaik
- ◆ Naturstein, Kunststein
- ◆ Baustoffe und Zubehör

300m<sup>2</sup> Ausstellung

[www.fliesen-rs.de](http://www.fliesen-rs.de) | ☎ RS-21063 | Weststr. 13 - 15 | RS

**Stennmanns**

IMMOBILIENVERMITTLUNG  
IMMOBILIENVERWALTUNG

**DIE EXPERTEN FÜR DEN BERGISCHEN IMMOBILIENMARKT**

02191 8900310 [stennmanns.de](http://stennmanns.de)  
02195 927750 [hausverwaltung-stennmanns.de](http://hausverwaltung-stennmanns.de)

**AFH BAUELEMENTE**  
ALLES FÜRS HAUS MEISTERBETRIEB

Türen | Fenster | Haustüren  
Wintergärten | Überdachungen  
Nachträgliche Sicherung und Einbruchschutz für Türen und Fenster

Neuenkamper Straße 36a | 42855 Remscheid  
Telefon 02191.8906770 | [info@afh-mp.de](mailto:info@afh-mp.de)

**RSC Elektrotechnik**  
Inh. Axel Daxeder

**Meisterbetrieb für Elektroinstallationen**

Beratung, Planung, Ausführung für Haus und Industrieanlagen

Gertenbachstraße 5 · 42899 Remscheid  
Telefon: 0 21 91 / 5 32 26 · Telefax: 0 21 91 / 59 09 96  
E-Mail: [RSC-Daxeder@t-online.de](mailto:RSC-Daxeder@t-online.de)

**KAYSER**  
Dachdecker Kayser GmbH  
Ihr zuverlässiger Partner

Martin Kayser  
Geschäftsführer  
Hastberg 3, 42399 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 261 1669 info@dachdecker-kayser.de  
Mobil: 01 71 / 283 97 82 www.dachdecker-kayser.de  
Fax: 02 02 / 87 09 97 79

Bedachungen, Abdichtungen, Schieferarbeiten und vieles mehr.

**Axel Große-Hering**  
Maler- und Lackiermeister

...bringt Farbe ins Leben.

Tel. 02191 / 564247  
Fax. 02191 / 564248  
[www.maler-grosse-hering.de](http://www.maler-grosse-hering.de)

## Glatte Wände sind gefragt

(seg) Ein neuer Anstrich und eine Neugestaltung der eigenen vier Wände ist immer eine gute Idee, vor allem bevor die kalte Jahreszeit beginnt und man wieder mehr Zeit Zuhause verbringt. Wer die Renovierung nicht selber in die Hand nehmen möchte und es lieber den Profis überlassen will, ist bei tp teppich parkett partner genau richtig.

### Glatte Wände und dezente Akzente

Von der Beratung über die Vorbereitung bis zur Umsetzung kümmert sich das Team, das derzeit aus vier Malergesellen und drei erfahrenen Innenausbauern besteht, bei Bedarf und Wunsch um alle anstehenden Arbeiten. Denn wer keine vorgefertigte Vor-

stellung der Gestaltung hat, kann sich schnell verlaufen im Dschungel der Möglichkeiten, weiß Alexander Merten, einer der insgesamt vier Teilhaber des Traditionsunternehmens. „In unserem Geschäft haben wir fast 100 Musterbücher mit diversen Tapeten. Die Flut von Mustern und Farben ist so groß, dass sich nur die Wenigsten da alleine herantauen“, hat Merten in seinem Geschäft an der Freiheitstraße 47a bemerkt. Kunden von tp teppich parkett partner können sich auf eine kompetente Beratung verlassen. Zwar lässt sich bekanntlich nicht über Geschmäcker streiten, trotzdem verweisen die Profis gerne auf einige Tipps und Trends hin: „Statt Raufasertapete

sind glatte Wände gefragt“, weiß Merten. Glatt spachteln und für ein optimales Finish mit Glattnetz bekleben. Das sorgt nicht nur für eine spiegelglatte Fläche. „Das Fließ wirkt auch als Rissbrücke für gespachtelte Untergründe und als Farbträger.“ Wie eine Tapete lässt es sich aufbringen, mit dem Vorteil, dass sie hinterher einfacher zu entfernen ist. Besonders beliebt sind auch diverse Spachteltechniken, wie etwa Wände in Betonoptik oder als marmorierte Fläche. „Wer gerne mit Materialmix arbeitet, etwa in einem Raum mit glatten und strukturierten Wänden spielt, dem würde ich empfehlen, nicht mehr als zwei Farben zu verwenden, um den Raum nicht zu überfrachten.“

Dezente Akzente statt knalliger Optik. Gefragt sind auch Pastelltöne sowie Kalk- und Kreidefarben auf Naturbasis. Letztere sorgen für eine „schicke, matte Struktur“, berichtet Merten, der auf einen besonderen Lieferanten von Kalk- und Kreidefarben zurückgreifen kann. „Es ist derselbe, der auch das englische Königshaus beliefert.“ Doch es muss nicht alles teuer sein, betont Merten, der für sämtliche Preisklassen etwas im Angebot hat. Am besten Termin vereinbaren und sich beraten lassen oder die Profis zu einer Vor-Ort-Besichtigung einladen. Von der Erstberatung bis zur Umsetzung dauert es je nach Projektgröße in der Regel nicht länger als vier bis sechs Wochen.

**Die Profis für Bodenbelags- und Malerarbeiten**

**tp** Farben / Spachteltechniken Tapeten / Trockenbau

Qualitätshandwerk seit 1980 02191 / 420 304 www.tppartner.de  
Freiheitstraße 47a · 42853 Remscheid

**Die Profis für Bodenbelags- und Malerarbeiten**

**tp** Parkett- / Dielenböden Verlegung und Restauration

Qualitätshandwerk seit 1980 02191 / 420 304 www.tppartner.de  
Freiheitstraße 47a · 42853 Remscheid

Anzeige

seit 1928  
„Das Familienunternehmen mit Herz“

Beerdigungsinstitut  
**S. Stemplewski**  
Inhaber: Bernd-Dieter Netzloff  
Übernahme aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Mollplatz 2 · 42897 Remscheid-Lennep  
Wir sind Tag und Nacht für Sie unter der  
Telefon-Nr. 0 21 91 - 66 84 85 erreichbar.  
www.bestattungen-remscheid.de



Statt jeder besonderen Anzeige  
Möge Dein Herz jenen Ort der Ruhe finden,  
den die Welt nicht zu schenken vermag.

**RENATE RINKE**  
\* 11.12.1953 † 24.9.2020

Wir sind sehr traurig.  
Karola Rinke  
Ulla Körschgen geb. Rinke  
Bettina Rinke  
Alexander Körschgen, Moritz Körschgen

Früher: 42899 Remscheid, Stursberger Straße 24  
Traueranschrift: Remscheider Bestattungshaus ERNST ROTH c/o Familie Rinke,  
Am Bruch 5, 42857 Remscheid.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anzeigenannahme unter:  
Telefon 021 91 / 5 06 63 oder per E-Mail an:  
info@luettringhauser-anzeiger.de

Wo bist du?  
Trauer braucht eine Heimat.  
Ein idyllischer Friedhof ist  
ein guter Ort dafür.

Tel. 02191-5 23 11  
Wir informieren Sie gerne:  
www.burggraef-bestattungen.de

**Burggräf-Spier**  
Bestattungen

**BESTATTUNGEN BEELE**  
Erledigung aller Beerdigungsangelegenheiten,  
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen

42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40  
Telefon 02 02 / 61 13 71 · 01 72 / 973 38 55

Seit über 90 Jahren Bestattungshaus **BERNS**  
Bestattungen · Überführungen im In- und Ausland  
Rat und Hilfe in allen Sterbefällen

Garschager Straße 2 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen  
Telefon (02191) 50107 · Telefax (02191) 564301

## Und sonst ...

### Neuer Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion

(red) Lenneps amtierender Bezirksbürgermeister Markus Kötter wurde zum neuen Vorsitzenden der CDU-Ratsfraktion gewählt, seine Stellvertreter sind Mathias Heidtmann und Alexander Schmidt. Kai Kaltwasser wurde von den Mitgliedern der neuen Fraktion zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters benannt. Kötter folgt auf Jens Nettekoven, der die Fraktionsarbeit der Christdemokraten während der letzten sechs Jahre geprägt hat. Künftig wolle man das Profil noch schärfer akzentuieren, betont Markus Kötter.

„Wir werden uns aber keinem vernünftigen Gesprächsangebot oder Antrag von vorneherein verschließen, nur weil er von einem politischen Mitbewerber kommt“, betont der neue Fraktionsvorsitzende.

### Kein Hundeschwimmen am kommenden Wochenende

Mit Blick auf die aktuelle Coronalage hat sich der Förderverein Freibad Eschbachtal in Kooperation mit der Stadtverwaltung dazu entschieden, das Hundeschwimmen auch am kommenden Wochenende (03./04.10.) auszusetzen.

### Stadtweiter verkaufsoffener Sonntag am ersten Advent

(am) Es ist ein Novum mit Strahlkraft: Erstmal haben sich der Marketingrat Lüttringhausen, Lennep Offensiv sowie der Marketingrat Innenstadt auf einen gemeinsame, stadtweiten verkaufsoffenen Sonntag geeinigt. Vorgesehen ist der 29. November. Die Bezirksvertretungen sowie der Rat der Stadt stimmten dem Antrag der drei Vereine zu, um so den in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie stark gebeutelten Einzelhandel zu unterstützen. Möglich sei das nur gewesen, betonte Rechtsdezernentin Barbara Reul-Nocke in der Sitzung der Bezirksvertretung Lennep, weil Lennep Offensiv auf die traditionelle Öffnung des Einzelhandels in Lennep am dritten Advent verzichtet.

Klaus Kreutzer in seiner Funktion als Vorstandsmitglied des Handelverbandes NRW ergänzte in der Sitzung, dass der Einzelhandel dringend diesen verkaufsoffenen Sonntag brauche. Er betonte aber auch, dass die Gewerkschaft Verdi eine mögliche Klage gegen den Beschluss einbringen könnte.

### Volksbank lädt zum großen FIFA 21-Online-Turnier.

(red) Wo sind die besten FIFA-Player im Bergischen? Das fragt die Volksbank im Bergischen Land und lädt Hobby-Gamer zum eSport-Online-Turnier ein. Wer das bergische Auswahlturnier am Mittwoch, 21. Oktober, gewinnt, kann sein Können im Januar 2021 mit FIFA 21-Spielern aus ganz NRW unter Beweis stellen. Die Volksbanken in Nordrhein-Westfalen veranstalten das Turnier mit dem neuen FIFA 21.

In 106 Städten finden Auswahlturniere statt, an denen jeweils 128 Spieler ab 16 Jahren teilnehmen können. Zu gewinnen gibt es FIFA Ultimate Team (FUT) Points im Gesamtwert von 170 Euro. Beim Finalturnier kämpfen die Gewinner der Auswahlturniere dann um Preise im Gesamtwert von 2.500 Euro. Für das bergische Turnier können sich die Gamer jetzt unter www.bergische-volksbank.de/eCupanmelden.

### Herbstferienprogramm online

(red) Die Übersicht der Angebote in den Herbstferien sind auf der Startseite der Homepage der Stadt Remscheid (www.remscheid.de) zu finden. Vor dem Hintergrund des aktuellen Infektionsgeschehens sollte die Seite regelmäßig besucht werden, um sich über mögliche Aktualisierungen zu informieren.

## Signal an die Verwaltung

Bei der Revitalisierung der Kölner Straße in Lennep macht die Bezirksvertretung Druck.

VON ANNA MAZZALUPI  
Ein Dauerbrenner in Lennep ist seit Jahrzehnten die Belebung der Kölner Straße. Viel wurde bereits darüber geredet, jedoch nur wenig umgesetzt. In der Sitzung der Bezirksvertretung (BV) Lennep unterstellte der amtierende Bezirksbürgermeister Markus Kötter (CDU) der Verwaltung mangelndes Interesse an der Revitalisierung der zentralen Straße des Stadtteils.

### Große Rolle beim DOC-Baustellenverkehr

Diesen Vorwurf wies Baudezernent Peter Heinze entschieden zurück. Im Zuge der Planungen zum Designer Outlet Center (DOC) habe Lennep besonders viel Aufmerksamkeit erhalten. Letztlich habe die Verwaltung begrenzte, personelle Kapazitäten, die stark eingebunden waren und sind, etwa mit dem Umbau der Verkehrsknotenpunkte Trecknase sowie Ring-/Rader Straße oder dem Übergang vom DOC in die Altstadt. Zudem plant die Stadt, auch in der Lennep Altstadt die Beseitigung von Leerständen anzupacken, ergänzte Heinze.

Bis Mitte Oktober will die Stadt einen Fond zur Beseitigung der Leerstände aus dem Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte beantragen. Dadurch könnte die Stadt vergünstigt leere Ladenlokale anmieten und entsprechend günstig weitervermieten. Dadurch soll die Attraktivität erhöht und die Innenstadt belebt werden. Der Förderzeitraum ist auf bis zu drei Jahre ausgelegt.

Es gebe viele Ideen für die Altstadt sowie die Kölner Straße, die auch unabhängig von der Realisierung des DOC bereits hätten umgesetzt werden können, kritisierte Kötter. „Wir fordern ein, dass die Kölner Straße angepackt wird und nicht hinter dem DOC versteckt wird“, erklärte er im Namen der Gremiumsmitglieder.

Die Kölner Straße sei durchaus Thema in der Verwaltung, erwiderte Heinze. Das würden auch die beiden ersten Maßnahmen, der Umbau der Haltestelle Kreishaus sowie die Neugestaltung des Platzes an der Sparkasse, deutlich zeigen, die 2021 umgesetzt werden. Mit weiteren Maßnahmen wolle man noch



Seit Jahren ein Sorgenkind: Die Kölner Straße

Foto: Bona

warten, da die Kölner Straße für den Baustellenverkehr des DOC eine wesentliche Rolle spielen werde. Deshalb schlägt die Verwaltung in ihrer Mitteilungsvorlage den Beginn der Konzipierung erst 2023 zu beginnen, um die Neuplanung auf Grundlage von Realdaten im Betrieb des DOC zu diskutieren. Die CDU erwartet jedoch mehr. In der vergangenen Ratssitzung

wurde der CDU-Antrag „Handeln, nicht reden: Revitalisierung der Kölner Straße jetzt umsetzen“ nun einstimmig von allen beschlossen. Als wichtiges Signal an die Verwaltung sieht Kötter diesen Beschluss: „Der gesamte Rat, nicht nur eine Fraktion, erwartet nun rasche Fortschritte. Jetzt muss gehandelt werden. Die Zeiten des bloßen Redens sind vorbei.“

## Seit Generationen für Generationen

Das Bekleidungs-Magazin in Barmen überzeugt mit aktueller Mode für jedes Alter und attraktiven Preisen.

(red) Die gelebte Überzeugung des Bekleidungs-Magazins in Wuppertal-Oberbarmen ist, den von jung bis jung gebliebenen Kunden durch kompetente und freundliche Beratung zu passenden Modeoutfits zu verhelfen. Das Bekleidungs-Magazin garantiert seit über 35 Jahren eine große Auswahl an aktueller Damen-, Herren- und Funktionsmode, die ganzjährig rund 30 bis 40 Prozent unter der Preisempfehlung der Markenhersteller angeboten wird. Egal, ob es sich um den ersten, stolz getragenen Anzug, die liebste Business-Kombi, das gepflegte Home Office-Outfit, funktionale Out-



Brigitte und Mathias Mengel präsentierten die neue Herbstmode.

Foto: Privat

doormodelle oder einfach das Lieblingsstück für jeden Tag handelt – das Bekleidungs-Magazin bietet aktuelle Mode für jeden Anlass. Anlässlich der Saisonöffnung luden Brigitte und Mathias Mengel und ihre erfahrenen Modeberater ins Bekleidungs-Magazin ein, um ihren Kunden die aktuelle Herbstkollektion zu präsentieren. Zur Sortimentserweiterung ist im Basement ein großer Outdoor-Shop eingerichtet worden, wo insbesondere Funktions- sowie Wandergarderobe angeboten wird. Genauso ist das Sortiment an gepflegter und hochwertiger Freizeitmode ausgebaut worden.

Abgerundet wird das Angebot durch modische und funktionale Schuhmode von Markenherstellern. Eine weitere Besonderheit ist der Änderungsservice vor Ort.

### Das Bekleidungs-Magazin

Raualental 61-69  
Wuppertal-Oberbarmen (direkt an der B51)  
70 Parkplätze stehen kostenlos direkt vor der Tür zur Verfügung.

Öffnungszeiten Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr.  
www.bekleidungs-magazin.de

## 3.700 Euro fürs Wasserspiel

(red) Die seit einigen Tagen laufende Spendensammlung des Heimatbundes Lüttringhausen für die Anlage eines Wasserspiels erfährt weiterhin positive Resonanz. Im Rahmen eines Förderprogramms des Landes NRW werden alle Spenden für das Projekt verdoppelt. Gespundet haben weiterhin (Stand 29.9.2020): Margarete Wehr, Fritz Beinersdorf, Rita Bosselmann, Paul Muckel, Dr. Eberhard Schölzke, Friedrich u. Erna Kammin, Jürgen u. Karin Diebschlag, Firma Picard + Birkenstock, Firma Fritz Nebeling + Sohn, Walter u. Wilma Maar, Ulrich u. Vera Brinkmann, Firma Sopp Industrie GmbH, Luise Renfordt, Christiane Karthaus, Dr. Ferdinand Nolzen, Firma Profil GmbH, Hans-Werner Büddicker, Christiane Haag, Helmut Faßbender, Heinz-Jürgen Kohl-Esterle, Reinhard u. Hedwig Behrens, Ruth Frank, Dr. Klaus-Friedrich Heiber.

Weitere Spenden können auf folgende Konten geleistet werden:  
Heimatbund-Förderverein Lüttringhausen  
Stadtparkasse Remscheid – IBAN DE 66 3405 0000 0000 222224  
Volksbank im Bergischen Land – IBAN DE 22 3406 0094 0004 6398 11  
Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Sie erhalten eine entsprechende Spendenbescheinigung. Falls Sie nicht widersprechen, werden die Namen der Spender – ohne Nennung des Spendenbetrages – im Lüttringhauser Anzeiger/Lennep im Blick veröffentlicht.  
Es dankt der Heimatbund-Förderverein.